

Kürbis-Lilly

Diese Anleitung ist Eigentum von Zhaya/Zhaya Designs. Verkauf, Tausch, Veröffentlichung und Vervielfältigung der Anleitung (inkl. Übersetzungen in andere Sprachen) sind untersagt. Natürlich dürfen die Anleitung, Bilder und Fotos auch nicht als eigene ausgegeben werden. Der Verkauf der fertigen Artikel im Internet und auf Märkten mit einem Vermerk auf die Autorin - Zhaya / Zhaya Designs - ist jedoch gestattet. Massenproduktion ist nicht erlaubt. Vielen Dank :o)

ACHTUNG: Bitte beachte, dass ich meine Anleitungen nur über www.zhaya.de/ www.zhaya.eu teile. Wenn Sie diese KOSTENLOSE Anleitung von irgendwo anders heruntergeladen haben, löschen Sie es bitte sofort - da es Websites gibt, auf denen anonyme Hacker pdf-Dateien mit Viren hochladen, die es ihnen ermöglichen, auf Ihren Computer zuzugreifen und Ihre persönlichen und finanziellen Daten zu stehlen.



Material:

- Wolle, z. B. Schachenmayr Catania/Scheepjes Catona (Fb. 281 - orange/tangerine, Fb. 244 - agave/spruce, Fb. 157 - marone)
- Häkelnadel in passender Stärke - bei mir 2,0 und 3,5 mm
- etwas Füllwatte
- kleiner Knopf (bei mir Ø 10 mm)

Begriffserklärung:

MR = Maschenring/Fadenring (magic ring)

fM = feste Masche

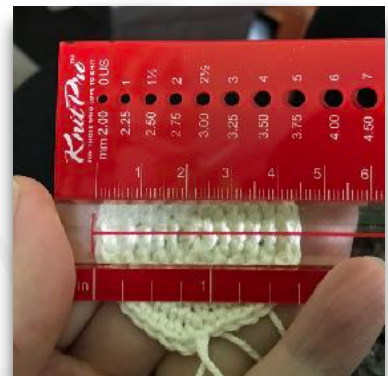
hStb = halbes Stäbchen

Stb = Stäbchen

LM = Luftmasche

M = Masche

KM = Kettmasche



Die Angaben der von mir verwendeten Wolle und Nadelstärken sind natürlich nur Beispiele/Anhaltspunkte. Wenn Du andere Wolle verwendest, als angegeben, wird die Figur größer oder kleiner. Welche Wolle letztlich verwendet wird, bleibt selbstverständlich jedem selbst überlassen. Die verwendete Nadelstärke muss an die jeweils verwendete Wolle und die eigene Häkelweise angepasst werden. Beim Häkeln von Amigurumis solltest Du eine deutlich kleinere Nadelstärke verwenden, als auf der Banderole angegeben ist oder Du für andere Häkelprojekte verwenden würdest, damit beim Stopfen keine Löcher entstehen. Meine Maschenprobe ergibt mit Nadelstärke 2 mm bei sechs gehäkelten Runden einen Durchmesser von 4,5 cm.

Es wird - sofern nichts anderes angegeben - in Spiralrunden gehäkelt.

Für die (möglichst unauffälligen) Farbwechsel bei Spiralrunden und das Versetzen der Zu- und Abnahmen empfehle ich, auf www.zhaya.de vorbeizuschauen unter Tipps, Tricks und Tutorials.

Kürbiskleid:

orange, NS so wählen, dass es ein dichtes Gewebe ergibt, durch die keine Füllwatte durchscheint

Es wird in Kreisrunden gehäkelt (wichtig und nicht optional, sonst wird der Kürbis insgesamt schief). Jede Runde beginnt mit einer Luftmasche, jede Runde wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen.

36LM, mit 1KM zur Runde schließen

1. fM in jede M (36)

Bei den folgenden 12 Runden wird bei jeder 6. Masche nur ins hintere Maschenglied eingestochen.

2.-13. (12 Runden) fM in jede M (36)

Jetzt das Häkelstück drehen, es wird nun seitlich entlang der noch freien vorderen Maschenglieder in Reihen gehäkelt. Jede Reihe beginnt mit einer LM, am Ende der Reihe wird das Häkelstück gewendet.

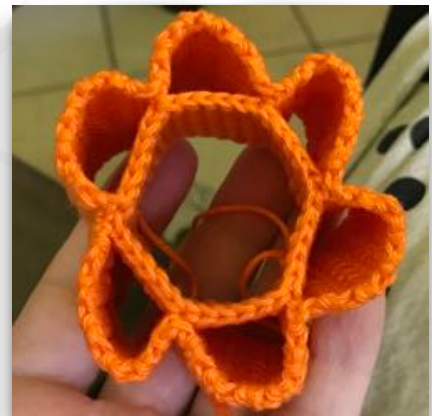
14. je 1fM in jedes (noch freie) vordere Maschenglied jeder Runde, dabei die Masche der zuletzt gehäkelten Runde nicht vergessen, die 13. fM wird in die Luftmasche gehäkelt (13)

15.-25. (11 Reihen) fM in jede M (13)

Jetzt wird dieser Teil mit der nächsten Gruppe vordere Maschenglieder zusammen gehäkelt, dafür jeweils zuerst durch die Masche der 25. Reihe stechen, dann durch das entsprechende vordere Maschenglied und je eine fM häkeln. So entsteht das erste Segment des Kürbisses. Dann wieder 11 Reihen mit je 13fM.

Insgesamt benötigen wir also 6 solcher Abschnitte mit 12 Reihen á 13fM, der letzte Abschnitt wird nicht durch Häkeln mit der ersten Reihe verbunden, da das nicht schön aussehen würde. Deshalb beenden, ausreichend Faden zum Nähen lassen.

Nun den Faden durch eine Nadel fädeln und jetzt immer zuerst durch die letzte Masche einstechen (als würde man häkeln wollen) und dann noch einmal durch das vordere Maschenglied, in das wir die erste Reihe der Kürbissegmente gehäkelt haben. Das klingt alles recht kompliziert, wenn Du es aber häkelst, siehst Du, was gemeint ist. Die Fotos helfen vielleicht auch zum Verständnis :o)



Jetzt wird es ein klein wenig fummelig, zumindest bei der jeweils zweiten Masche. Versuche dennoch so sorgfältig wie möglich zu arbeiten, umso hübscher und gleichmäßiger wird das Ergebnis.

Farbwechsel zu grün.

NS - hier habe ich 3,5 mm verwendet, die größere, auf der Banderole empfohlene NS, da das Gewebe jetzt nicht mehr so fest und dicht werden muss.

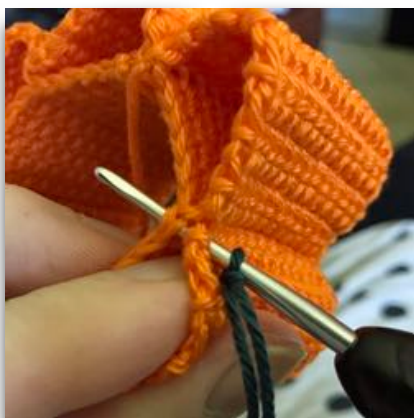
1. Jetzt wird entlang der Luftmaschen der allerersten Runde gehäkelt und entlang der Seiten der einzelnen Segmente, wodurch die Segmente zunächst auf einer Seite geschlossen werden. Mit grün in der ersten Masche des ersten Segments (das kommt später nach hinten) anketten, für jede Masche dieser Runde zuerst durch den äußeren Segment-Teil (der Teil mit den Reihen) und dann durch die erste Masche der ersten Runde stechen, eine feste Masche häkeln (siehe auch Foto unten links). Nun im äußeren Teil in die nächste Reihe einstechen (also pro Masche immer in je eine Reihe einstechen) und dann noch einmal die gleiche Masche der Runde. Also pro Reihe je eine Masche (12) und innen (hier haben wir nur 6 Maschen zur Verfügung) je Masche zweimal in die gleiche einstechen, so dass pro Segment 12 Maschen in grün entstehen. Darauf achten, dass pro Masche immer durch beide Gewebeteile gestochen wird, durch den äußeren Teil mit den Reihen und auch durch den inneren Teil mit den Runden (siehe auch mittleres Foto). Auch hier klingt es wieder komplizierter, als es ist. Am Ende der Runde solltest Du 6 x 12 fM gehäkelt haben, also 72 Maschen in dieser Runde.

2. 2Stb in jede M (144)

3. jedes 2. Stb verdoppeln (216)

Beenden, alle Fäden unsichtbar vernähen.

Nun die einzelnen Segmente mit Füllwatte füllen.



1. Nun wird die andere Seite geschlossen, dafür wieder neu in der ersten Masche des ersten Segments mit grün anketten. Dieses Mal werden beim äußeren Teil je zwei Maschen zusammen gehäkelt - dafür durch die erste Reihe des äußeren und die erste Masche des inneren Teils stechen, Faden holen (2 Schlaufen auf der Nadel), durch die zweite Reihe des äußeren und noch einmal durch die erste Masche des inneren Teils stechen, Faden holen (3 Schlaufen auf der Nadel), Faden holen, durch alle drei Schlaufen ziehen und somit die Masche beenden. Bis zum Rundenende wiederholen. Nun solltest Du also für jedes Segment 6 feste Maschen gehäkelt haben, und zwar sechs mal, also 36fM in dieser Runde, mit KM in die erste Masche schließen.



In Kreisrunden häkeln, jede Runde beginnt mit einer Luftmasche und wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen.

2. jede 5. und 6. fM zusammen häkeln (30)
3. fM in jede M (30)

Ab hier wird in Reihen gehäkelt, jede Reihe beginnt mit einer Luftmasche, am Ende der Reihe wird das Häkelstück gewendet.

4. 5fM, (5M überspringen) 8LM, 10fM, (5M überspringen), 8LM, 5fM (36)
5. 5fM, 11fM um die LM-Kette herum häkeln, 10fM, 11fM um die LM-Kette herum häkeln, 5fM (42)
6. jede 6. und 7. fM zusammen häkeln (36)

Nicht mehr wenden, eine LM-Kette als Schlaufe für den Knopf häkeln (je nach Größe des Knopfes - einfach testen, wieviele nötig sind), mit einer KM in die gleiche Masche befestigen.

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Knopf auf der gegenüberliegenden Seite annähen.

Stiefel (2x):

orange, NS wie beim Kürbis-Teil

In Kreisrunden häkeln, d. h. jede Runde beginnt mit einer LM und wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen, LM und KM erwähne ich unten nicht extra. Spiralrunden sind auch möglich, dann wird es allerdings nicht ganz so gleichmäßig und in dem Fall muss der Rundenmarkierer an der Ferse mittig gehalten werden (ggf. korrigieren).

Es wird ein Oval gehäkelt (siehe Skizze).

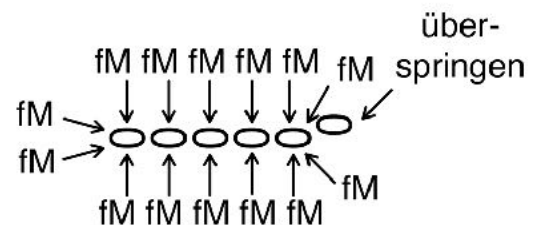
1. 6LM, 2fM in die 2. Masche von der Nadel aus, 3fM, 4fM in die letzte M, jetzt geht es auf der Unterseite der LM-Kette weiter: 3fM, 2fM in die letzte M (14)
2. 1fM, 1fM verdoppeln, 3fM, 4fM verdoppeln, 3fM, 1fM verdoppeln, 1fM (20)
3. 1fM, 1fM verdoppeln, 4fM, 2fM verdoppeln, 4fM, 2fM verdoppeln, 4fM, 1fM verdoppeln, 1fM (26)

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Ein zweites Teil genauso häkeln, dieses Teil allerdings nicht beenden.

Beide Teile passgenau aufeinander legen, die Vorderseite zeigt dabei jeweils nach außen. Nun beide Teile mit Kettmaschen zusammen häkeln, dabei beim oberen (vorderen) Teil durch beide Maschenglieder, beim unteren (hinteren) Teil nur durch das angrenzende Maschenglied stechen (siehe auch Foto).

Oval häkeln



○ = Luftmasche



Nun mit grün oder braun hinten an der Ferse in dem noch freien Maschenglied neu anketten, weiterhin in Kreisrunden:

4. 26fM in die freien hinteren Maschenglieder (26)
- 5.-6. (2 Runden) 7fM, 12hStb, 7fM (26)
7. 5fM, 8x je zwei fM zusammen häkeln, 5fM (18)
8. 5fM, 8fM *nur ins vordere Maschenglied*, 5fM (18)
- 9.-11. (3 Runden) fM in jede M (18)

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Mütze:

braun, gleiche NS wie für den Kürbis-Teil des Kleides

Es kann in Spiral- oder in Kreisrunden gehäkelt werden, das ist hier nicht wichtig.

1. MR mit 9fM (9)
2. *nur ins hintere Maschenglied einstechen*: fM in jede M (9)
3. 7fM, zwei fM zusammen häkeln (8)
4. 6fM, zwei fM zusammen häkeln (7)
5. 5fM, zwei fM zusammen häkeln (6)

Farbwechsel zu grün

6. jede fM verdoppeln (12)
7. jede 2. fM verdoppeln (18)
8. jede 3. fM verdoppeln (24)
9. a) *nur ins vordere Maschenglied einstechen*: 1LM, 1KM im Wechsel bis Rundenende, mit KM enden

Mit orange neu im hinteren Maschenglied von Runde 9 neu anketten.

9. b) *nur ins hintere Maschenglied einstechen*: jede 4. fM verdoppeln (30)
10. jede 5. fM verdoppeln (36)
11. jede 6. fM verdoppeln (42)
12. jede 7. fM verdoppeln (48)
13. jede 8. fM verdoppeln (54)
- 14.-16. (3 Runden) fM in jede M (54)
17. 1LM, 1KM im Wechsel bis Rundenende, mit KM enden.

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Wer mag, kann ein klein wenig Füllwatte in den Stiel stopfen, bei mir reichen allerdings schon die Fäden vom Anfang und vom Farbwechsel.

Zur Deko kannst Du nun noch 2 oder 3 Ranken häkeln. Dafür Luftmaschenketten in unterschiedlicher Länge (z. B. zwischen 25 und 45 LM je Kette), mit Kettmaschen zurück zum Anfang häkeln, mit den End- bzw. Anfangsfäden zwischen Runde 9a und 9b festnähen.

Blatt:

grün, NS 2,0 mm

Hier wird wieder ein Oval gehäkelt, also rund um die Luftmaschenkette herum.

1. 14LM, 1KM in die 2. Masche von der Nadel aus, 8KM (diese bilden den Stiel des Blattes), (1fM, 2hStb, 2Stb) in die nächste Masche, (1Stb, 1hStb) in die nächste Masche, (1hStb, 1fM) in die nächste Masche, 3fM in die letzte Masche, jetzt geht es auf der Unterseite der Luftmaschenkette weiter: (1fM, 1hStb) in die nächste Masche, (1hStb, 1Stb) in die nächste Masche, (2Stb, 2hStb, 1fM) in die nächste Masche, 1KM, 1LM, wenden
2. 3Stb in die 1. Masche, 1Stb, 3hStb, (2fM, 1hStb) in die nächste Masche, 4hStb, 3fM in die Masche an der Spitze des Blattes, 4hStb, (1hStb, 2fM) in die nächste Masche, 3hStb, 1Stb, (3Stb, 1KM) in die letzte Masche

Beenden, Fäden unsichtbar vernähen.

Herzlichen Glückwunsch, Lilly's herbstliches Kürbis-Outfit ist nun fertig!

